

**Wasserversorgung Erbach  
Anstalt des öffentlichen Rechts**

**Wirtschaftsplan 2018**



**Beschluss gemäß §6 der Satzung der Kreisstadt Erbach über die „Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“**

Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts hat den Wirtschaftsplan der „Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“ für das Wirtschaftsjahr 2018 in der Sitzung am ..... wie folgt beschlossen:

**1**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	1.568.000 EUR
Aufwendungen	1.568.000 EUR

Vermögensplan

Mittelherkunft	877.000 EUR
Mittelverwendung	877.000 EUR

**2**

Kredite werden im Wirtschaftsjahr 2018 in Höhe von 662.000 EUR festgesetzt.

**3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**4**

Kassenkredite werden auf 600.000 EUR festgesetzt.

**5**

Es gilt der vom Verwaltungsrat in den Sitzungen am ..... beschlossene Stellenplan

64711 Erbach, den

**Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts**

**Harald Buschmann  
Bürgermeister und  
Vorsitzender des Verwaltungsrates**



## Vorbericht

Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 3. April 2014 wurde die Wasserversorgung Erbach AöR zum 1. Mai 2014 gegründet.

Die Abwicklung des Rumpfwirtschaftsjahres 2014 war geprägt durch die vorbereitenden Arbeiten in Verbindung mit dem Aufbau der Anstalt des öffentlichen Rechtes.

Das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2014 weist ein Minus von 23.577,69 EUR aus. Es handelt sich hierbei vor allem um Kosten für die Ausstattung der AöR, Prüfungs- und Buchführungskosten sowie Personalkostenanteile.

Da die AöR im Jahr 2014 keine eigenen Erträge erwirtschaftete, gingen die Aufwendungen zu Lasten des durch die Stadt Erbach als Stammeinlage eingezahlten Eigenkapitals in Höhe von 25.000 EUR, so dass dieses bis auf 1.422,31 EUR abgeschmolzen ist.

Im Vorfeld des Wirtschaftsjahres 2015 wurden die Verhandlungen zur Übernahme der Trinkwassergewinnungs- und -versorgungsanlagen sowie die Personalübernahme mit Beschlüssen des Verwaltungsrates vom 3. Dezember 2014 und der Stadtverordnetenversammlung vom 4. Dezember 2014 zum Abschluss gebracht. Nach den Vertragsunterzeichnungen durch den Vorstand am 19.12.2014 ging die Wasserversorgung in Erbach ab dem 1. Januar 2015 auf die Wasserversorgung Erbach AöR über.

Der Wirtschaftsplan 2015 bildete das erste vollumfängliche Geschäftsjahr ab.

Das Ergebnis des Jahres 2015 (Prüfungstestat vom 07.04.2017) schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 9.588,29 EUR, wobei 209.800,00 EUR der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt wurden.

Bei den Investitionen 2015 stehen Planungsansätze von 500 TEUR tatsächlichen Investitionen von 307 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen in der kostengünstigeren Ausführung in der Anbindung des Weilers Roßbach und der Verlagerung der Verbindung Lauerbach/Günterfürst in das folgende Jahr.

Das Ergebnis des Jahres 2016 schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 7.607,76 EUR, wobei 248.000,00 EUR der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt wurden, so dass diese mit Stand zum 31.12.2016 auf 457.800 EUR angewachsen ist.

Bei den Investitionen 2016 stehen Planungsansätze von 500 TEUR tatsächlichen Investitionen von 209 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen u.a. in der weiteren Verlagerung der Verbindung Lauerbach/Günterfürst in das folgende Jahr.

Für das Wirtschaftsjahr 2017 lag der Einnahmebedarf lt. Plan bei 1.568.200 EUR. Zum Schluss des 3. Quartals 2017 schließen die Erträge mit einem Minus von rd. 46.000 EUR, wobei eine geplante Entnahme aus der Gewinnrücklage von Jahresbezogen 120.000 EUR noch nicht eingerechnet ist. Grundlage für die Erträge sind die Vorausleistungen auf die Wassergebühren. Mit der endgültigen Abrechnung des Jahres 2017 zum 31.12.2017 müssen Rückerstattungen an den Bürger aufgrund eines geringeren Wasserverbrauchs als Möglichkeit in Betracht gezogen werden.

Auf der Aufwandsseite ergeben sich zum 30.09.2017 rd. 180.000 EUR geringere Aufwendungen, jedoch sind hier noch im Personalbereich die Auszahlung des Leistungsentgelts und die im November fällige Jahressonderzahlungen sowie die anteilige Verrechnung der über die Stadt Erbach getätigten Personalaufwendungen zu berücksichtigen.

Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass das Ergebnis im Erfolgsplan 2017 positiv abschließt.

Den Planzahlen für das Wirtschaftsjahr 2018 liegen nunmehr die Erfahrungswerte des Jahres 2015 ff. zu Grunde.

Die daraus abgeleiteten und die bereits bekannten Aufwendungen des Jahres 2018 führen im Erfolgsplan zu nahezu gleich bleibenden Aufwendungen von 1.568.000 EUR gegenüber dem Planansatz 2017 von 1.568.200 EUR.

Wesentliche Änderungen erfolgen mit der Verringerung der Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit um 90.000 EUR und Steigerungen von 98.000 EUR durch Aufwendungen für bezogene Leistungen.

In der Gebührenbedarfsberechnung für 2017 wurde von einem Wasserbezug von 585.000 cbm ausgegangen. Damit konnten die geplanten Aufwendungen bis auf 120.000 EUR finanziert werden, die der Gebührenaussgleichsrücklage entnommen werden sollten. Die Gebührenbedarfsrechnung legt für das Jahr 2018 einen Wasserbezug von 600.000 cbm, analog den Ergebnissen der Jahre 2015 und 2016, zu Grunde. Unter Berücksichtigung einer Rücklagenentnahme von 180.000 EUR können damit die Wassergebühren je cbm um netto 10 Cent (oder 5,75 %) bei gleich bleibenden Grundgebühren gesenkt werden. Für den am meisten verbauten Zähler mit der Größe Q3 4 m<sup>3</sup>/h (bis 29.10.2016 = Qn 2,5) bedeutet dies eine Grundgebühr von 7,90 EUR netto pro Monat und eine Verbrauchsgebühr von 1,64 EUR netto je cbm. Bei einem Jahresverbrauch von 100 cbm ergibt sich damit eine Brutto-Gebühr von 276,92 EUR gegenüber bisher 287,62 EUR.

Die Aufwendungen des Erfolgsplanes 2018 setzten sich aus folgenden Positionen zusammen:

- 347.000 € Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung
- 319.000 € Aufwendungen für bezogenen Leistungen
- 495.000 € Personalkosten
- 215.000 € Abschreibungen
- 88.000 € Sonstige betriebliche Aufwendungen
- 104.000 € Zinsen

Der Vermögensplan 2018 sieht für Investitionen folgende Positionen vor:

- 2.000 € Büroausstattung (PC, Drucker, Mobiltelefone etc.)
- 100.000 € Neuverlegung Versorgungsleitung Erbach Hochzone
- 300.000 € Tiefbrunnen Dreiseetal (Bauwerk einschl. Aufbereitungsstufe - siehe auch 2019)
- 100.000 € Sanierung Hochbehälter (einschl. Hochbehälter Erbuch)
- 50.000 € Sanierung Verbundnetz
- 60.000 € Fernleitung Würzburg > Ernsbach (einschl. Umbau Wasserwerk zu Hochbehälter)
- 20.000 € Reaktivierung Brunnen Neurott 1 und 2
- 30.000 € Teilerneuerung Fernwirktechnik

Die Finanzierung erfolgt über Kreditaufnahme in Höhe von 662.000 €.

Die im Vermögensplan ausgewiesene Kredittilgung in Höhe von 215.000 € wird durch Abschreibungen in gleicher Höhe gedeckt.

Aus dem in 2015 in Auftrag gegebene Konzept zur zukünftigen Wasserversorgung in Erbach ergeben sich, nach dem Startschuss für die Schaffung eines neuen Tiefbrunnens im Dreiseetal 2016, in 2018 weitere Investitionen. Hier steht zunächst die Sicherung der Wasserversorgung in den Stadtteilen Ernsbach und Erbuch im Vordergrund.

Eine wesentliche Position der Finanzplanung, die die folgenden Wirtschaftsjahre finanziell fordern wird, ist der schon im Wirtschaftsplan 2017 dargestellte Bau eines Tiefbrunnens in Dorf-Erbach als zweites Standbein zu dem Tiefbrunnen Erbach-West. Dieser erforderte für die Probebohrung Finanzmittel in Höhe von zunächst 100.000 € in 2017; für das Bauwerk einschl. Aufbereitungsstufe werden nach 300.000 € in 2018, für 2019 weitere 200.000 € benötigt.

Auf Grund des Investitionsbedarfes und der damit verbundenen Abschreibungen muss in den Jahren 2018 ff. bei etwa gleicher Wasserentnahme und geringer Steigerung der weiteren Aufwendungen zunächst auf Grund der Ergebnisse der abgeschlossenen Jahre 2015 und 2016 keine Gebührenerhöhungen in Betracht gezogen werden; Auflösungen von Gewinnvorträgen führen in 2018 zu einer Gebührensenkung um 10 Cent je Kubikmeter und tragen zur Gebührenstabilität der Folgejahre bei.

Erbach, den





**Wasserversorgung Erbach  
Anstalt des öffentlichen Rechts**

**Erfolgsplan 2018**

	<u>Plan 2018</u>	<u>Plan 2017</u>	<u>Ergebnis 2016</u>
	EUR	EUR	EUR
<b>Erträge</b>			
4200, 4300, 4400	Umsatzerlöse (Öffentliche rechtliche Leistungsentgelte)	1.388.000	1.448.200
4970	Sonstige betriebliche Erträge (Ersätze)	0	0
7750	Entnahme aus Gewinnrücklagen (Auflösung Gewinnvorträge )	180.000	120.000
	<b>SUMME Erträge</b>	<b>1.568.000</b>	<b>1.568.200</b>
<b>Aufwendungen</b>			
<b>Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit</b>			
5100, 5300, 6845	Sonstiger Materialaufwand	90.000	75.000
6330, 6350, 6352, 6859	Grundstücksaufwendungen	9.000	9.000
6335, 6450, 6460, 6470	Reparatur/Instandhaltung von Bauten, Anlagen und Maschinen	245.000	350.000
6300, 6304	Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.000	3.000
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
6325	Gas, Strom, Wasser	105.000	115.000
6520, 6530, 6540, 6560, 6570, 7685	Fahrzeugkosten	44.000	43.000
5900, 6303	Andere sonstige bezogene Leistungen, Fremdleistungen (einschl. Wasseranalysen)	170.000	70.000
<b>Entgelte Arbeitnehmer</b>			
6020, 6021, 6035, 6036, 6072	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	390.000	380.000
6110, 6120, 6140, 6141, 6171	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	105.000	108.000
<b>Abschreibungen</b>			
6200, 6220, 6221, 6260, 6262, 6264	Abschreibungen auf Immaterielle VG und Sachanlagen	215.000	207.200

		<u>Plan 2018</u> EUR	<u>Plan 2017</u> EUR	<u>Ergebnis 2016</u> EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
6310, 6835, 7680	Mieten, Grundsteuer	23.000	23.000	22.090,78
6825	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	10.000	15.000	7.245,62
6827, 6830	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, Buchführungskosten	15.000	26.000	11.357,06
66xx, 68xx, 6992	Geschäftsbedarf	16.000	15.000	14.720,59
6400	Versicherungen	24.000	23.000	22.231,96
<b>Zinsaufwendungen</b>				
7310, 7318, 7320	Bankzinsen	104.000	106.000	100.667,14
<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>				
7604, 7607	Körperschaftsteuer Vorjahre	0	0	0,00
<b>SUMME Aufwendungen</b>				
		<b>1.568.000</b>	<b>1.568.200</b>	<b>1.347.248,82</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>				
		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.607,76</b>

# Wasserversorgung Erbach Anstalt des öffentlichen Rechts

## Vermögensplan 2018

	<u>Plan 2018</u> EUR	<u>Plan 2017</u> EUR
<b>Mittelherkunft</b>		
Zuführung zum Stammkapital (Einlage)		0
Zuführung zur allgemeinen Rücklage		0
Zuführung Sonderposten (DE)		0
Abschreibungen	215.000	207.200
Darlehensaufnahme	662.000	400.000
<b>SUMME</b>	<b>877.000</b>	<b>607.200</b>

<b>Mittelverwendung</b>		
<i>Investitionen</i>		
- Erwerb Büroausstattung	2.000	0
- Neuverlegung Versorgungsleitung Erbach Hochzone	100.000	0
- Teilsanierung Hochstraße	0	70.000
- Tiefbrunnen Dreiseetal, Dorf-Erbach	300.000	100.000
- Sanierungen Hochbehälter	100.000	100.000
- Sanierung Verbundnetz	50.000	130.000
- Fernleitung Würzburg > Ernsbach	60.000	0
- Raktivierung Brunnen Neurott 1 und 2	20.000	0
- Teilerneuerung Fernwirktechnik	30.000	0
Erhöhung Geldvermögen/ Zuführung zur Rücklage	0	0
Tilgung Darlehen	215.000	207.200
<b>SUMME</b>	<b>877.000</b>	<b>607.200</b>



# Wasserversorgung Erbach Anstalt des öffentlichen Rechts

## Finanzplan 2017 bis 2021

	2.017 EUR	2.018 EUR	2.019 EUR	2.020 EUR	2.021 EUR
<b>Erträge</b>					
Umsatzerlöse, Sonstige Erträge	1.448.200	1.388.000	1.471.000	1.517.000	1.590.000
Entnahme aus Gebührenausschleichsrücklage (Auflösung Gewinnvorträge )	120.000	180.000	0	0	0
<b>SUMME</b>	<b>1.568.200</b>	<b>1.568.000</b>	<b>1.471.000</b>	<b>1.517.000</b>	<b>1.590.000</b>

<b>Aufwendungen</b>					
Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	437.000	347.000	340.000	350.000	360.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	228.000	319.000	210.000	215.000	220.000
Entgelte Arbeitnehmer	488.000	495.000	495.000	500.000	510.000
Abschreibungen	207.200	215.000	225.000	240.000	275.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	102.000	88.000	90.000	92.000	95.000
Zinsaufwendungen	106.000	104.000	111.000	120.000	130.000
<b>SUMME</b>	<b>1.568.200</b>	<b>1.568.000</b>	<b>1.471.000</b>	<b>1.517.000</b>	<b>1.590.000</b>

<b>Mittelherkunft</b>					
Zuführung Sonderposten (DE)	0	0	0	0	0
Darlehensaufnahme	400.000	662.000	362.000	232.000	202.000
Abschreibungen	207.200	215.000	225.000	240.000	275.000
<b>SUMME</b>	<b>607.200</b>	<b>877.000</b>	<b>587.000</b>	<b>472.000</b>	<b>477.000</b>

<b>Mittelverwendung</b>					
<b>Investitionen</b>					
- Erwerb Büroausstattung	0	2.000	2.000	2.000	2.000
- Neuverlegung Versorgungsleitung Erbach Hochzone	0	100.000	0	0	0
- Teilsanierung Hochstraße	70.000	0	0	0	0
- Tiefbrunnen Dreiseetal	100.000	300.000	200.000	0	0
- Sanierungen Hochbehälter	100.000	100.000	0	100.000	100.000
- Verbundnetz	130.000	50.000	130.000	100.000	100.000
- Fernleitung Würzburg > Ernsbach	0	60.000	0	0	0
- Raktivierung Brunnen Neurott 1 und 2	0	20.000	0	0	0
- Teilerneuerung Fernwirktechnik	0	30.000	30.000	30.000	0
Darlehensstilgungen	207.200	215.000	225.000	240.000	275.000
<b>SUMME</b>	<b>607.200</b>	<b>877.000</b>	<b>587.000</b>	<b>472.000</b>	<b>477.000</b>
<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Stellenplan der Wasserversorgung Erbach - Anstalt des öffentlichen Rechts - für das Wirtschaftsjahr 2018 - TVöD**

	Beschäftigte														Spalte 1 Arbeitnehmer zusammen 2018 (Um- rechnung in Vollzeit- anteile)	Spalte 2 Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2017	Spalte 3 Zahl der am 30.06.17 tatsächlich besetzten Stellen	Spalte 4 Mehr/Minder- anteile (Abgleich zwischen Spalte 3 und Spalte 1)	Spalte 5 Vermerke, Erläuterungen				
	Lohngruppen		Entgeltgruppen																				
	W1	W2	15	14	13	12	11	10	9b	9a	8	7	6	5						4	3	2	1
Stellenplan 2018									0,5	1,0				0,5					2	4,0	0,0		
Stellenplan 2017									0,5	1,0				0,5					2	4,0			
Zahl der am 30.06.17 tatsächlich besetzten Stellen									0,5	1,0				0,5					2		4,0	4,0	

Stellenplan der Wasserversorgung Erbach - Anstalt des öffentlichen Rechts - für das Wirtschaftsjahr 2018 - TV-V

	Beschäftigte												Spalte 1 Arbeitnehmer zusammen 2018 (Um- rechnung in Vollzeit- anteile)	Spalte 2 Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2017	Spalte 3 Zahl der am 30.06.17 tatsächlich besetzten Stellen	Spalte 4 Mehr-/Minder- anteile (Abgleich zwischen Spalte 3 und Spalte 1)	Spalte 5 Vermerke, Erläuterungen																				
	Lohngruppen		Entgeltgruppen																																		
	W1	W2	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6						5	4	3	2	2Ü	1														
Stellenplan 2018									1,0	1,0			4,0						6,0	5,0																	
Stellenplan 2017									1,0				4,0																								
Zahl der am 30.06.17 tatsächlich besetzten Stellen																																					



**Stellenplan der Wasserversorgung Erbach - Anstalt des öffentlichen Rechts - für das Wirtschaftsjahr 2017 - Zusammenfassung**

Bezeichnung	Zahl der Stellen		Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen	
	2018		2017		am 30.06.2017	
	freie Vereinbarung	Beschäftigte	Zusammen	freie Vereinbarung	Beschäftigte	Zusammen
Beschäftigte nach TVöD	2	2	4	2	2	4
Beschäftigte nach TV-V	0	6	6	0	0	5
Insgesamt	2	8	10	2	7	9



Übersicht  
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten  
- 1.000 Euro -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2017 in TEUR	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2018 in TEUR	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2017 in TEUR
1	2	3	4
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten</b> zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände			
2.4 Zweckverbände und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt (davon Kreditmarkt - lfd. Darlehen) (davon Sonderinvestitionsprogramm)	5.028	5.413	5.860
<b>Summe</b>	<b>5.028</b>	<b>5.413</b>	<b>5.860</b>
<b>3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2017	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2018	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2018
<b>1. Rückstellungen</b>  1.1 - Sonstige Rückstellungen 1.1.1 Sonderposten Gebührenaussgleich 1.1.2 Rückstellungen für Personalkosten 1.1.3 Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung 1.1.4 Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	  457.800 7.512 8.000 500	  337.800 7.512 8.000 500	  157.000 7.512 8.000 500
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>473.812</b>	<b>353.812</b>	<b>173.012</b>

